

Bedienungs- anleitung

Ihr Leitfaden zur Bedienung des StatLab
PiSmart Objektträgerdruckers
mit Einzelmagazin

PISMA-S1



Über unser Unternehmen

Copyright 2014. Pyramid Innovation Ltd. Alle Rechte vorbehalten. Pyramid Innovation Ltd. ist ein nach ISO 9001:2015 zertifiziertes Unternehmen. Pyramid Innovation Ltd. ist der Handelsname der Firma Pyramid Innovation Ltd.

Alle anderen Marken sind Eigentum des Unternehmens Pyramid Innovation Ltd. und seiner Niederlassungen.

Pyramid Innovation Ltd. bemüht sich um inhaltlich korrekte und verständliche Informationen und Angaben in seinen veröffentlichten Dokumenten, übernimmt jedoch keine Verantwortung für eventuelle Fehler oder Auslassungen. Pyramid Innovation Ltd. arbeitet fortlaufend an der Weiterentwicklung seiner Produkte und Lösungen. Stellen Sie sicher, dass die von Ihnen genutzten veröffentlichten Informationen auf dem neuesten Stand sind und sich auf das betreffende Produkt beziehen. Wenden Sie sich bei Bedarf an Pyramid Innovation Ltd. bzw. an Ihren zuständigen Pyramid Innovation Ltd Vertriebsmitarbeiter vor Ort.

Diese Anleitung darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Pyramid Innovation Ltd. weder ganz noch teilweise kopiert, fotokopiert, reproduziert, übersetzt oder in eine andere elektronische oder maschinenlesbare Form konvertiert werden.

Die in dieser Anleitung enthaltenen Informationen sind ausnahmslos urheberrechtlich geschützt und vertraulich; sie sind das ausschließliche Eigentum von Pyramid Innovation Ltd. Jegliche Vervielfältigung dieser urheberrechtlich geschützten Anleitung ist verboten. Diese Anleitung ist nur für Personen bestimmt, denen sie von Pyramid Innovation Ltd. zur Verfügung gestellt wurde.



Einkaufs- und Servicekontakt:

StatLab Medical Products

2090 Commerce Drive

McKinney, TX 75069

Telephone 1-800-442-3573

www.StatLab.com



Dieses Gerät erfüllt die Grundanforderungen folgender Richtlinien:

- Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG

Symbole

Sowohl in dieser Anleitung als auch am Gerät sind möglicherweise folgende Symbole und Hinweise zu sehen:



Dieses am Gerät oder im Dokument angeführte Symbol verweist auf Anweisungen, die für den sicheren und einwandfreien Betrieb unbedingt einzuhalten sind. Bei diesem auf dem Gerät angebrachten Symbol ist stets die Bedienungsanleitung hinzuzuziehen.



Hersteller

A WARNING or CAUTION is provided with appropriate instruction if there is a danger of personal injury or damage to the equipment or samples.

Hinweis

Hinweise liefern zusätzliche Informationen über Funktionen bzw. Anweisungen, sind aber nicht Bestandteil der Anweisung.

Inhaltsangabe

Über unser Unternehmen.....	2
Symbole	3
EMV-Anforderungen.....	6
Sicherheitshinweise	7
Einführung.....	7
Allgemeine Sicherheit.....	7
Sicherheit im Hinblick auf Chemikalien	8
Gewährleistung	8
Umgebungsbedingungen.....	8
Bedienungsanleitung.....	9
Aufbau der Bedienungsanleitung.....	9
Parts of the Printer.....	10
Rückseite und Anschlüsse	11
Empfohlene Reinigungsmethode.....	12
Inbetriebnahme	12
Erstmaliges Einschalten des Druckers	12
Druckerbedienung.....	13
Farbband-Anzeige	14
Auswechseln des Farbbands.....	14
Laden der Objektträger.....	15
Einlegen der Objektträger in das Magazin:.....	16
Wahl der Objektträger	17
Bedienung des Objektträgerdruckers	18
Benutzeroberfläche	19
Einloggen ins System:.....	19
Hauptbildschirm.....	20
Hauptbildschirm.....	21
Bedrucken von Objektträgern.....	22
Menü EINSTELLUNGEN.....	22
Taste EINSTELLUNGEN	22
Zurück-Taste.....	22
INFO-Menü.....	23
Menü NETZWERKZEIT	23
Menü DISPLAY	25
Screenshot.....	25
Menü SPRACHEN.....	25

Sprachen	25
Menü TASTATUR.....	26
Menü ANSCHLÜSSE	27
IP-Adresse	27
Port.....	27
Für die Verbindung verwendeter Port.....	27
MAC-Adresse	27
USB	27
Tracking-Punkt aktivieren.....	27
Menü TON.....	28
Druckerspezifikationen.....	29
Verbrauchsmaterial und Zubehör	30
Anhang A	31
Anhang B	32
Formalitäten bzgl. der Rücksendung des Produkts.....	32

EMV-Anforderungen

Dieses Gerät genügt hinsichtlich der elektromagnetischen Verträglichkeit (EMV) den Anforderungen an die Störfestigkeit und Störaussendung der Norm EN 61326-1:2021.

Es wurde gemäß CISPR 11, Klasse A **Group 1** entwickelt und getestet.

Dieses Gerät ist für den Einsatz im Labor und den Gebrauch durch geschultes Fachpersonal bestimmt. In häuslicher Umgebung kann es Funkstörungen verursachen, die ggf. Maßnahmen zur Funkentstörung erforderlich machen.



Verwenden Sie dieses Gerät nicht in unmittelbarer Nähe starker elektromagnetischer Strahlung, da hierdurch der ordnungsgemäße Betrieb beeinträchtigt werden kann. Vor Inbetriebnahme des Geräts ist die elektromagnetische Umgebung zu prüfen.

Sicherheitshinweise

Einführung

Die Geräte von Pyramid Innovation Ltd. sind für eine einfache Bedienung und einen zuverlässigen Betrieb ausgelegt. Unsachgemäße Bedienung oder Handhabung können jedoch zu Geräte- bzw. Gesundheitsschäden führen.

Bei Problemen und Fragen wenden Sie sich bitte an die Kundendienstabteilung von Pyramid Innovation Ltd.



Die nachstehenden Abschnitte enthalten wichtige Angaben zur Einrichtung und Bedienung und sollten vor dem Gebrauch des Geräts vom Bediener gelesen und verstanden werden.

Allgemeine Sicherheit



Dieses Gerät entspricht in seinem Lieferzustand der Norm IEC6101010-1, Ausgabe 2010. Der Einsatz von Chemikalien jedoch birgt ein gewisses Gefährdungspotenzial. Neben einer guten Laborpraxis sind die möglichen Gefahren im Umgang mit diesen Chemikalien zu berücksichtigen.



Entfernen Sie keine Verkleidungen oder Abdeckungen, es sei denn, Sie wurden ausdrücklich dazu angewiesen. Das Gerät verfügt über keine Teile, die vom Bediener zu warten sind. Im Gerät liegen potenziell tödliche Spannungen an.



Das Gerät darf nur über das mitgelieferte Netzteil und abziehbare Netzkabel an das Stromnetz angeschlossen werden. Sollten Sie das Netzteil auswechseln müssen, wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Vertriebspartner.



Das Gerät ist über den Netzanschluss ordnungsgemäß zu erden und so zu platzieren, dass die Stromversorgung durch Ziehen des Steckers aus der Dose jederzeit unterbrochen werden kann.



Verwenden Sie für das Gerät ausschließlich werkseitig zugelassenes Zubehör bzw. Ersatzteile.



Bei nicht sachgemäßer Nutzung dieses Geräts gemäß den Anweisungen von Pyramid Innovation Ltd. besteht die Gefahr, dass der vom Gerät gewährleistete Schutz beeinträchtigt wird.



Bei Problemen und Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Ansprechpartner bei Pyramid Innovation Ltd.



Zur Erreichung einer konstant guten Leistung ist das Gerät fachgerecht zu warten. Wir empfehlen, einen Wartungsvertrag mit unserer Kundendienstabteilung abzuschließen.



Sämtliche Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten sind durch geschultes Personal durchzuführen.



Das Gerät ist auf einer geeigneten, ebenen Fläche aufzustellen und vor direkter Sonneneinstrahlung zu schützen.



Verwenden Sie ausschließlich die in der Bedienungsanleitung empfohlenen Reinigungsmittel.

Sicherheit im Hinblick auf Chemikalien

Der Gebrauch von Chemikalien ist mit potenziellen Gefahren verbunden. Hinsichtlich flüchtiger Substanzen, die in Laboratorien zur Anwendung kommen, setzt Pyramid Innovation Ltd. Folgendes voraus:



Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine schädlichen Chemikalien oder Lösungsmittel.

Der Bediener hat in vollem Umfang die Spezifikationen und detaillierte Beschreibung der Eigenschaften der von ihm verwendeten Chemikalien zur Kenntnis zu nehmen.

Der Bediener hat alle gesetzlich vorgeschriebenen Sicherheitsprüfungen an den verwendeten Chemikalien durchzuführen und sich an die Grundsätze der guten Laborpraxis zu halten.

Umgebungsbedingungen

Für dieses Gerät kommt die Richtlinie 2012/19/EU des Europäischen Parlaments und des Rates über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE) zur Anwendung. Es ist mit folgendem Symbol gekennzeichnet:



Das Produkt ist am Ende seines Lebenszyklus gemäß den örtlichen Vorschriften zu recyceln. Es kann in einer kommunalen Sammelstelle entsorgt werden oder beim Kauf eines neuen Geräts an den Händler zurückgehen. Ggf. beauftragt der Händler die Sammelstelle mit der Entsorgung.

Weitere Auskünfte über die Einhaltung dieser Richtlinien durch Pyramid Innovation Ltd., Recyclingstellen in Ihrer Nähe und Informationen über Produkte von Pyramid Innovation Ltd. zur Erkennung von Stoffen, die der RoHS-Richtlinie unterliegen, erteilt Ihnen Ihr Vertriebspartner.

Gewährleistung

Pyramid Innovation Ltd. ist stolz auf seinen kompetenten und zuverlässigen Kundendienst. Wir sind ständig bestrebt, unseren Dienst am Kunden zu verbessern.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem Vertriebspartner nach unseren Wartungsverträgen, mit denen Sie dafür Sorge tragen, dass Ihr Gerät in einwandfreiem Betriebszustand bleibt.

Die Gewährleistungsbestimmungen unterliegen der Gesetzgebung des jeweiligen Landes und unterscheiden sich somit von Land zu Land. Einzelheiten hierzu entnehmen Sie den Lieferunterlagen bzw. erteilt Ihnen Ihr Vertriebspartner oder Ansprechpartner.

Die Gewährleistung entfällt unter folgenden Bedingungen:

- Das Gerät wird in irgendeiner Art und Weise geändert oder nicht wie von Pyramid Innovation Ltd. vorgesehen verwendet.
- Es werden nicht von Pyramid Innovation Ltd. zugelassene Reagenzien und Zubehör verwendet.
- Das Gerät wird nicht vorschriftsmäßig betrieben oder gewartet.
- Das Gerät wurde nicht von einem durch Pyramid Innovation Ltd. zugelassenen Vertriebspartner installiert.

Bedienungsanleitung

Aufbau der Bedienungsanleitung

Einführung

Der Drucker ist dazu bestimmt, Objektträger mit farbigem Mattrand/Beschriftungsfeld zu bedrucken. Der Bediener bürgt für die Richtigkeit der auf den Objektträgern aufgedruckten Informationen.



Durch die Verwendung anderer als der vom Hersteller empfohlenen Objektträger kann das Gerät dauerhaft beschädigt werden. Die empfohlenen Objektträger entnehmen Sie der Liste im Anhang A.

Empfohlene Reinigungsmethode

Dieser Abschnitt enthält Anweisungen zur Reinigung des Objektträgerdruckers.

Inbetriebnahme

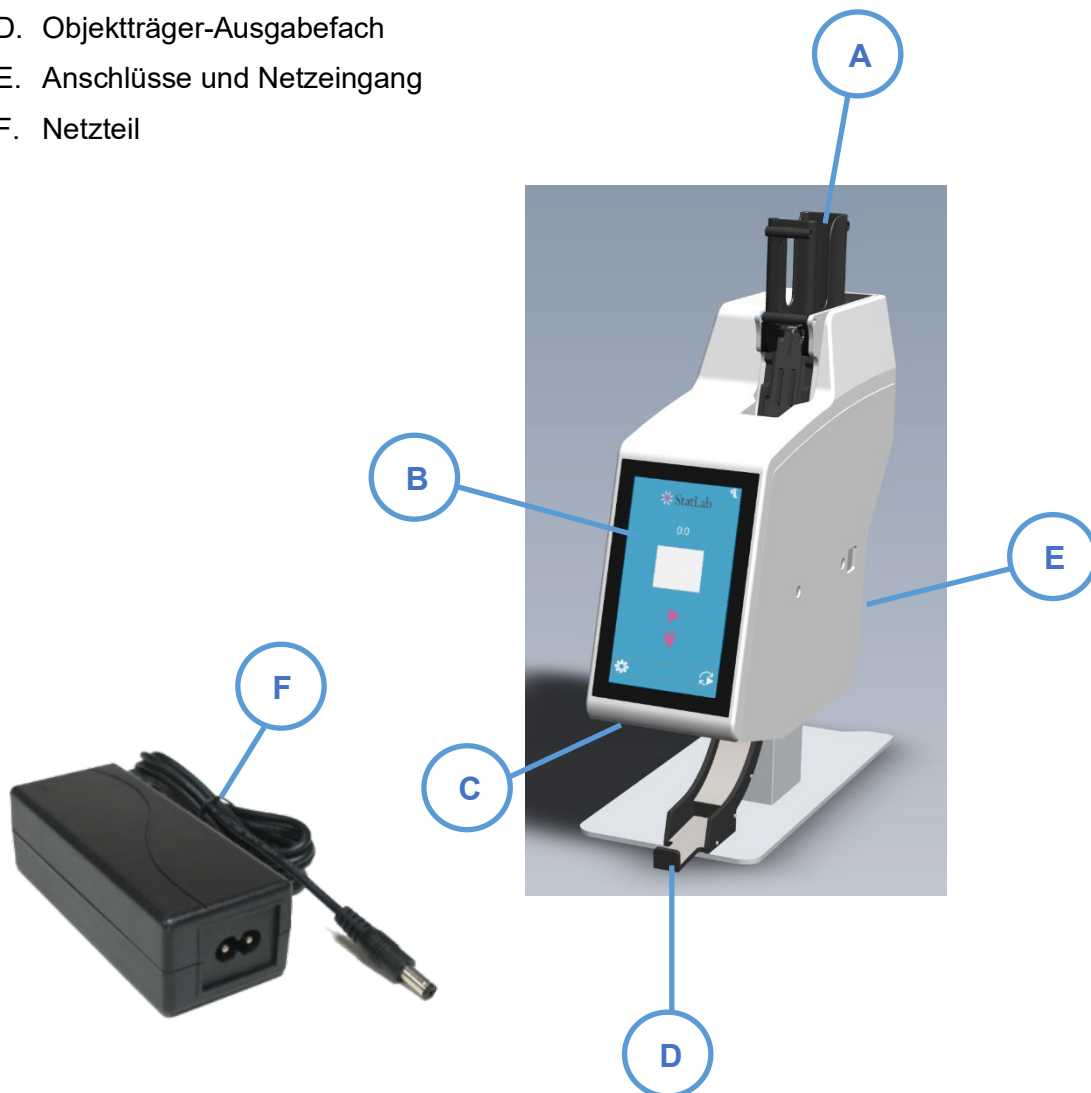
Dieser Abschnitt beschreibt die einzelnen Schritte vom Anschließen des Geräts bis zum Drucken eines Test-Objektträgers.

Druckerbedienung

Dieser Abschnitt erläutert den Betrieb und die Bedienung des Druckers.

Parts of the Printer

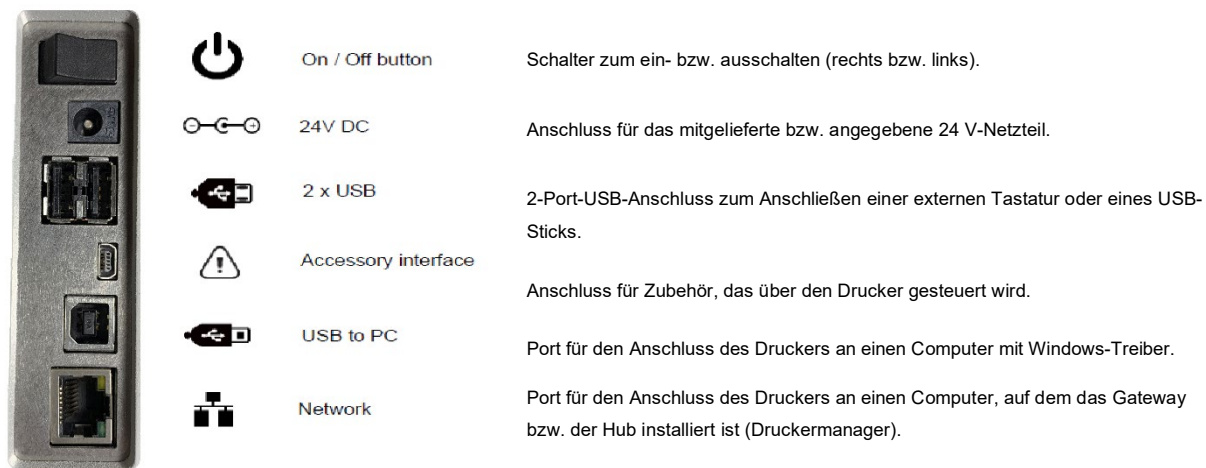
- A. Objektträger-Magazin
- B. Display mit Touchscreen
- C. Barcode-Scanner
- D. Objektträger-Ausgabefach
- E. Anschlüsse und Netzeingang
- F. Netzteil



Rückseite und Anschlüsse

Hinten am Drucker befinden sich eine Reihe Anschlüsse, darunter der 24 V Gleichstrom-Netzteil-Anschluss.

Die Signalanschlüsse eignen sich ausschließlich für den Anschluss von Geräten, die den Anforderungen von Klausel 6.3 der Norm IEC 61010-1 bzw. den SELV-Anforderungen der Norm IEC 60950-1, 2014 entsprechen.



Scanner

Der links unter der Stirnseite des Druckers montierte Barcodescanner verwendet eine LED-Lichtquelle, die keinen besonderen Augenschutz erfordert. Der Scanner besitzt einen Bewegungsmelder, der die Scanfunktion und die Beleuchtung aktiviert. Erfasst der Melder eine Zeit lang keine Bewegung, schaltet er in den Stand-by-Betrieb und die Beleuchtung aus: der Bereich unter dem Scanner bleibt dunkel. Im Stand-by-Betrieb überwacht der Bewegungsmelder weiterhin den Bereich und verlässt den Stand-by-Betrieb, sobald eine Bewegung erfasst wird.

Der Scanner ist vorprogrammiert, um folgende Barcodes zu lesen: Data Matrix, QR-Code und Code 128. Die Aktivierung weiterer Codes ist möglich. Wenden Sie sich hierzu an Ihren zuständigen Vertriebspartner.

Empfohlene Reinigungsmethode

The printer power should be turned off prior to cleaning.

Zur Reinigung des Gehäuses von außen empfiehlt sich ein weiches Reinigungstuch, das mit einem milden Reinigungsmittel, Alkohol oder einem Glas- oder Oberflächenreiniger angefeuchtet wurde.

Der Touchscreen kann mit einer handelsüblichen Glasreinigungslösung gesäubert werden. Befeuchten Sie ein weiches Tuch bzw. Küchenpapier oder sprühen Sie das Produkt direkt auf den Touchscreen und wischen Sie das Mittel sofort ab.

Der Zuführmechanismus und der Ausgang lassen sich mit einem Reinigungspinsel reinigen. Zuvor ist das Gerät auszuschalten.

Inbetriebnahme

Remove packaging. Open Printer door and carefully remove transit tape holding the Tape Spool from unwinding. Check and adjust Tape if necessary. See section – Changing the Ribbon.

Erstmaliges Einschalten des Druckers

Schließen Sie das mitgelieferte Netzkabel an das Netzteil an.

Stecken Sie den runden 24 V-Stecker in die Steckdose auf der Rückseite des Druckers.

Stecken Sie das Netzkabel in die Wandsteckdose.

Um den Drucker ein- und auszuschalten, drücken Sie den Ein-/Aus-Schalter an der Rückseite des Druckers.

Warten Sie die Initialisierung des Druckers zur Prüfung des Mechanismus auf einwandfreien Betrieb ab.

Druckerbedienung

Der Drucker bedruckt den Objektträger mit der aktuell am Display angezeigten Beschriftung. An der Geräte-Vorderseite befindet sich ein hochauflösendes Touchscreen-Display. Durch Berühren bestimmter Bereiche des Touchscreens bedienen Sie das Gerät und aktivieren Tasten und selbsterklärende Funktionen.

An der linken vorderen Ecke des Druckers befindet sich ein Barcode-Scanner. Der durch einen Bewegungsmelder aktivierte Scanner projiziert einen grünen Kreis auf die Tischoberfläche. Dieser LED-Kreis zeigt den Bereich an, in den die Barcodes platziert werden müssen, damit die Drucker-Software die Barcode-Daten auslesen kann. Zur Dekodierung werden die auf Papier oder anderem Trägermaterial gedruckten Barcodes unter den Scanner platziert. Der Scanner liest nur bestimmte Barcodes und ist werkseitig auf die Barcodes Data Matrix, QR-Code und Code 128 eingestellt.



Vor dem Bedrucken der Objektträger muss das Magazin mit Objektträgern bestückt werden. Weiter hinten in der Bedienungsanleitung finden Sie die Liste der zugelassenen Objektträger-Modelle.

Beim Einlegen der Objektträger in das Magazin muss das farbige Beschriftungsfeld nach oben und in Richtung Rückseite des Geräts zeigen. Richtig geladene Objektträger liegen flach im Magazin auf; Aussparungen für die Finger zu beiden Seiten des Magazins erleichtern das Einlegen.

Während des Druckerbetriebs dürfen keine Objektträger eingelegt werden.

Drücken Sie zum Bedrucken der Objektträger unten am Display die Taste BEDRUCKEN.

Der Objektträgerdrucker PiSmart S1 bietet folgende Methoden zum Bedrucken der Objektträger:

- Beschriftungen, die mit externer Software bzw. Programmen erstellt werden
- Intern erstellte Beschriftungen mit Daten, die mit dem Scanner erfasst werden

- Intern erstellte Beschriftungen anhand von Dateien, die von LIS-Systemen oder aus anderen externen Quellen stammen

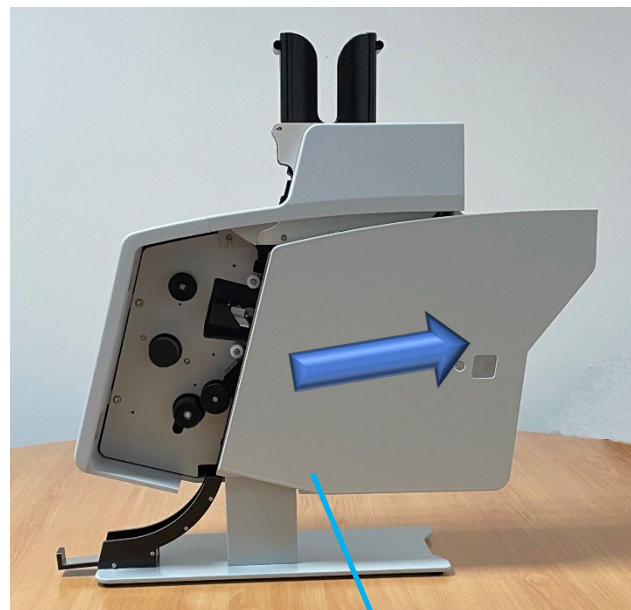
Farbband-Anzeige

Die Farbband-Anzeige, deren Symbol in der Drucker-Statusleiste abgebildet ist, gibt Aufschluss darüber, wie voll bzw. leer die Farbbandspule ist.

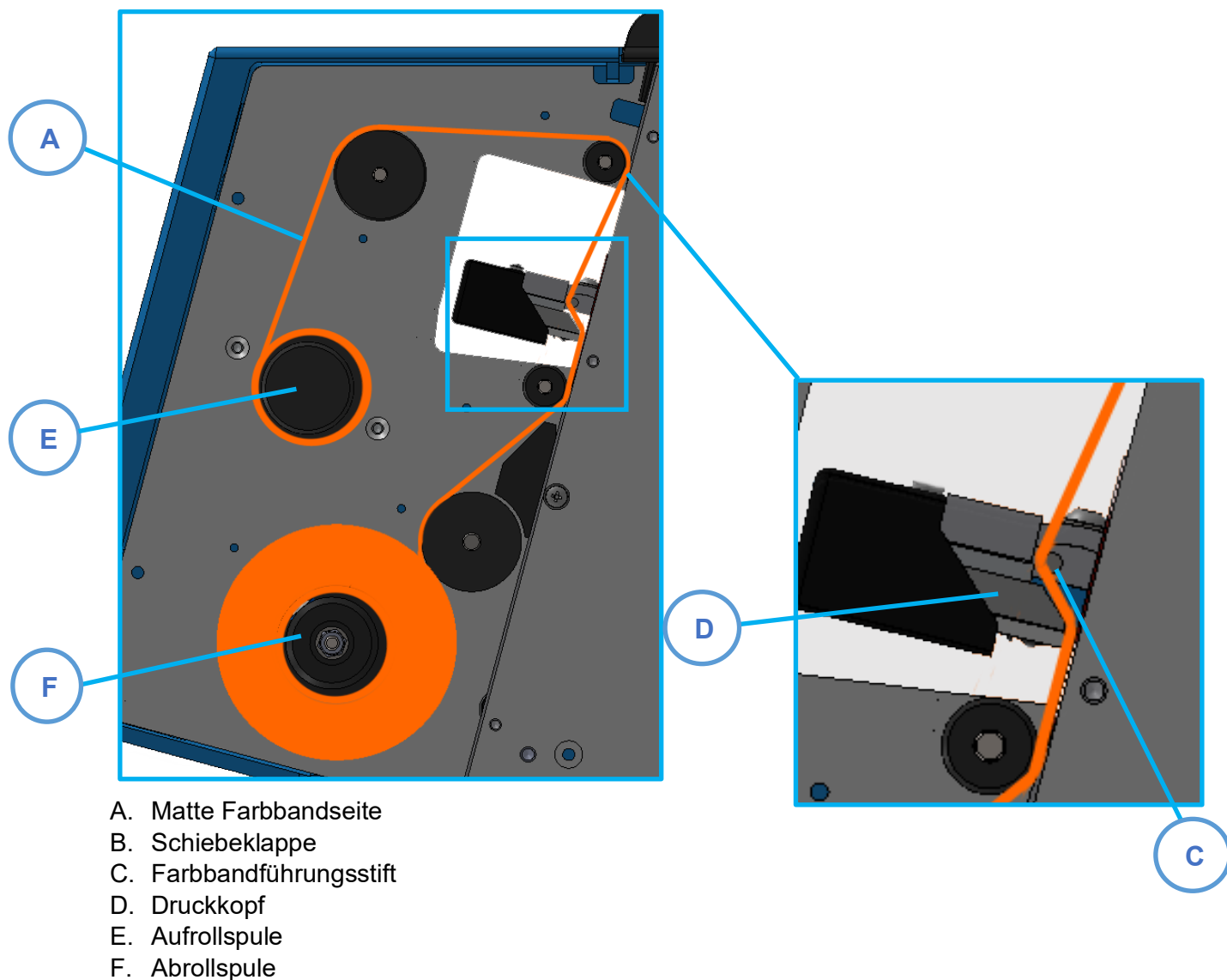
Auswechseln des Farbbands

Der Objektträgerdrucker wird mit einer bereits eingelegten Farbbandspule geliefert. Mit einer Spule lassen sich ca. 12.000 Objektträger bedrucken, bevor das Farbband auszuwechseln ist.

Verwenden Sie ausschließlich StatLab-Farbbänder mit der Artikel-Nr.: P21021-E. Richtig eingelegte Farbbänder sind am roten Spulenkern zu erkennen: Die rote Seite des Farbband-Spulenkerns muss stets nach außen zeigen und ist bei korrekt eingelegtem Farbband sichtbar. Die Verwendung anderer Farbbänder kann zu Schäden am Objektträgerdrucker bzw. zu unlesbaren Beschriftungen führen. Die für das Thermotransferband von StatLab verwendete Tinte ist beständig gegen gängige Laborchemikalien wie Alkohole und Xylole. Nehmen Sie das alte Farbband samt Spulen heraus und setzen Sie das neue Farbband ein. Der nachstehenden Abbildung entnehmen Sie, wie das Farbband durch den Drucker einzuziehen ist.



B



Laden der Objektträger

Der Objektträgerdrucker mit Einzelmagazin bietet die Wahl zwischen dem integrierten Objektträger-Magazin und einer manuellen Ladeoption. Vor Gebrauch des Druckers ist das Magazin mit Objektträgern zu bestücken.

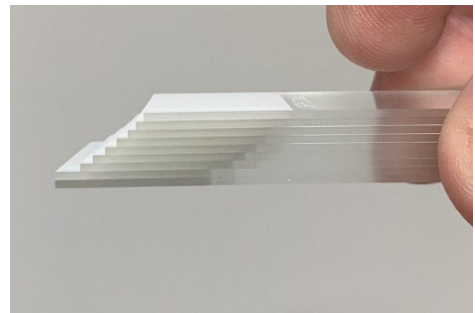
In das Magazin passen ca. 72 Objektträger. Beim Stapeln der Objektträger ist darauf zu achten, dass sie nicht über den Rand des Magazins herausragen, damit sie nicht herausfallen. Das Magazin ist oben auf dem Objektträgerdrucker einzurasten.

Objektträger-
Magazin



Einlegen der Objektträger in das Magazin:

1. Fassen Sie mit den Fingern jeweils einen Stapel von etwa 10 Objektträgern; das farbige Beschriftungsfeld muss nach oben zeigen.
2. Fächern Sie den Stapel wie hier zu sehen auf.
3. Legen Sie den Stapel in leicht abgeschrägtem Winkel so in das Magazin ein, dass das farbige Ende zuerst den Boden des Magazins berührt. Das farbige Ende des Objektträgers muss im Magazin nach hinten und mit dem Beschriftungsfeld nach oben zeigen. Sobald die Objektträger den Boden des Magazins berühren, lassen Sie sie los; sie sollten flach in das Magazin fallen.
4. Legen Sie nach Bedarf weitere Stapel ein, bis das Magazin vollständig befüllt ist – wobei darauf zu achten ist, dass keine Objektträger über den Rand des Magazins herausragen.

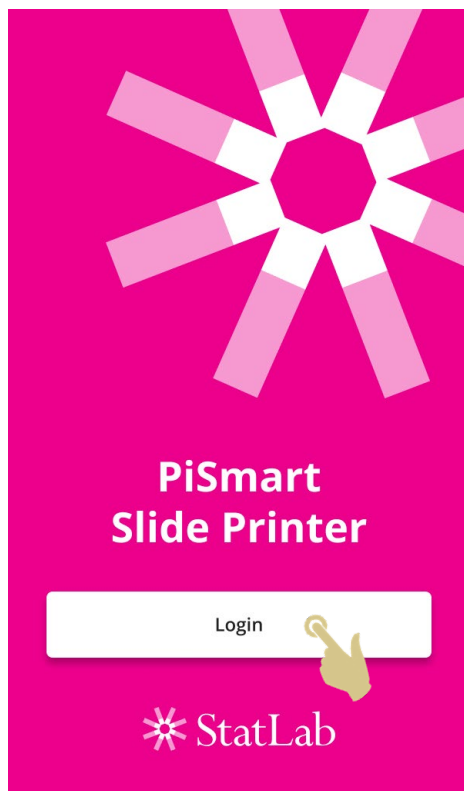


Wahl der Objektträger

Die Wahl angemessener Objektträger ist wichtig, da sie wie kein anderer Faktor die Druckqualität der Beschriftung beeinflussen. Flache und glatte Objektträger lassen sich deutlich besser bedrucken als Objektträger mit unebener oder rauer Oberfläche am farbigen Beschriftungsrand. Hersteller haben Objektträger-Modelle im Angebot, die sich mehr oder weniger gut für Thermotransferdrucker eignen. Diese Bedienungsanleitung enthält eine Liste von getesteten Objektträgern, die für die Verwendung mit dem Objektträgerdrucker mit Einzelmagazin zugelassen sind. Es können auch Objektträger verwendet werden, die nicht in der Liste der für StatLab Drucker zugelassenen Objektträger aufgeführt sind. Allerdings ist in diesem Fall die Druckqualität vom Endanwender zu bestätigen.

Bei jedem Hersteller treten im Hinblick auf die Oberflächenbeschaffenheit der Objektträger von einer zur anderen Serie und oftmals im Laufe des Jahres Abweichungen auf. Dies kann die Druckqualität beeinträchtigen und dazu führen, dass die Objektträger aneinander haften und sich bei der Ausgabe nicht voneinander lösen. Zur Behebung eventueller Probleme mit Objektträgern wenden Sie sich bitte an den jeweiligen Hersteller.

Bedienung des Objektträgerdruckers

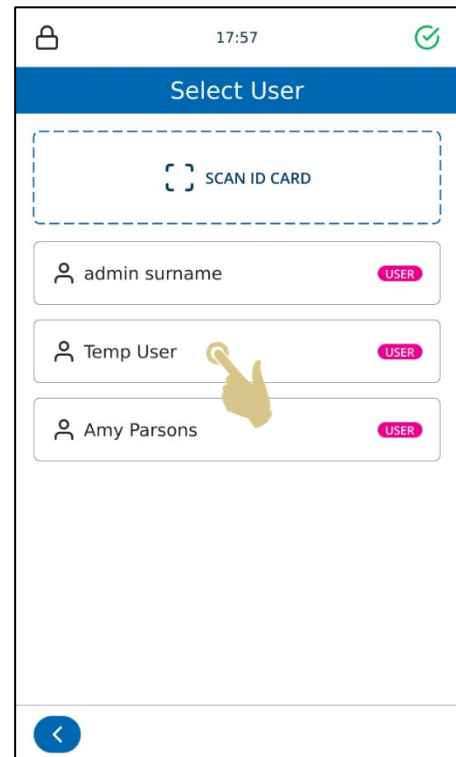


Drücken Sie zur Nutzung des Objektträgerdruckers zunächst die Taste EINLOGGEN.

Benutzeroberfläche

Einloggen ins System:

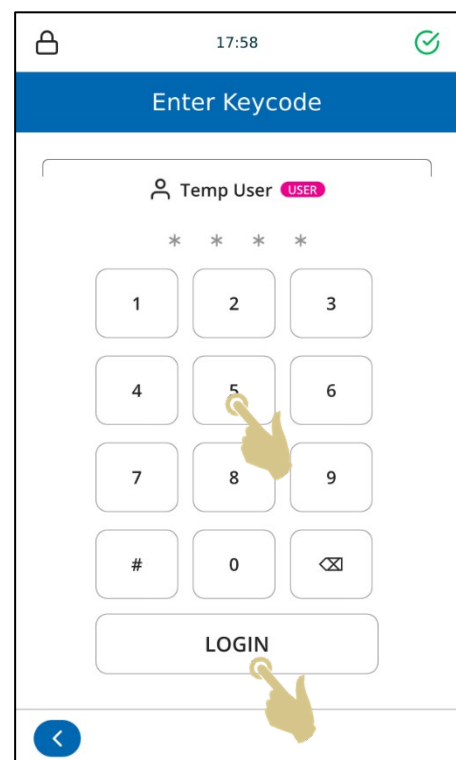
1. Wählen Sie den Bediener.



2. Geben Sie die den Zugangscode ein.

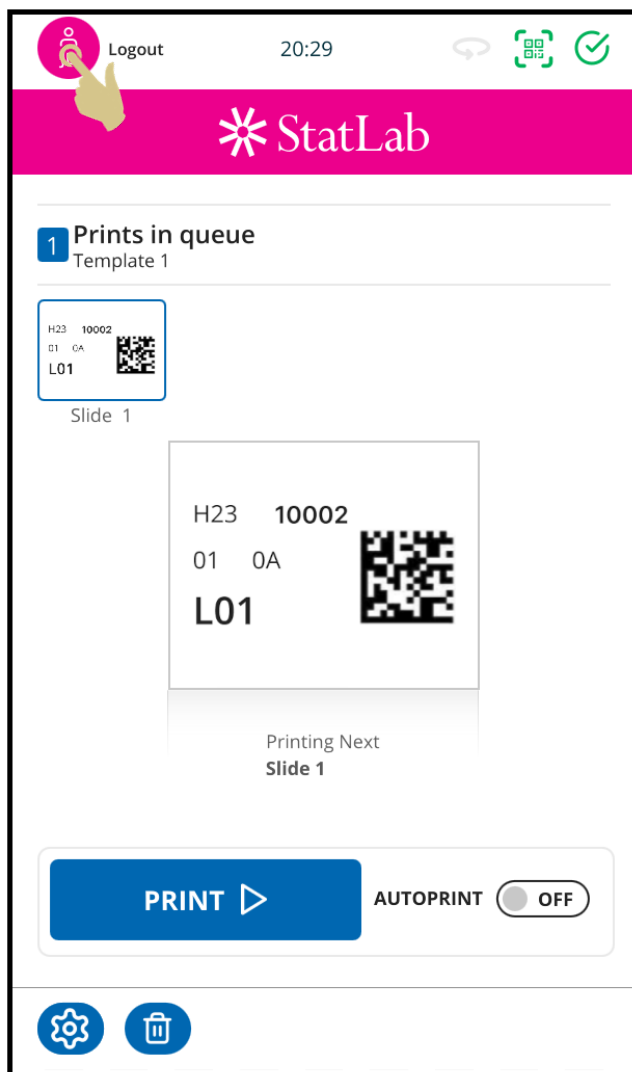
3. Drücken Sie die Taste EINLOGGEN.

4. Nach Eingabe des korrekten Zugangscode wird der Hauptbildschirm angezeigt. Bei Eingabe eines falschen Codes wird der Anwender-Bildschirm angezeigt.



Hauptbildschirm

Am Hauptbildschirm wird der Status des Druckers angezeigt.



Scannen Sie zum Einlesen der Daten in den Objektträgerdrucker die Barcodes auf den Proben.

Drücken Sie zum Ausloggen die Taste ANWENDER.

Hauptbildschirm

Der Hauptbildschirm dient dazu, den Status des Objektträgerdruckers anzuzeigen, Beschriftungen zu erstellen und den Druckvorgang zu steuern.

A. Drucker-Statusleiste

- Ganz oben am Display erscheint die Statusleiste des Druckers.
- Uhrzeit
- Eingeloggter Anwender

B. Scanner-Leiste

Die Scanner-Leiste zeigt die mit dem integrierten Scanner erfassten oder über die Tastatur des Displays eingegebenen Daten an.

Hinweis: Wenn das Scanner-Eingabefeld Daten enthält, wird jegliche Datenübertragung von einem Windows-Drucker unterbrochen.

C. Vorlage

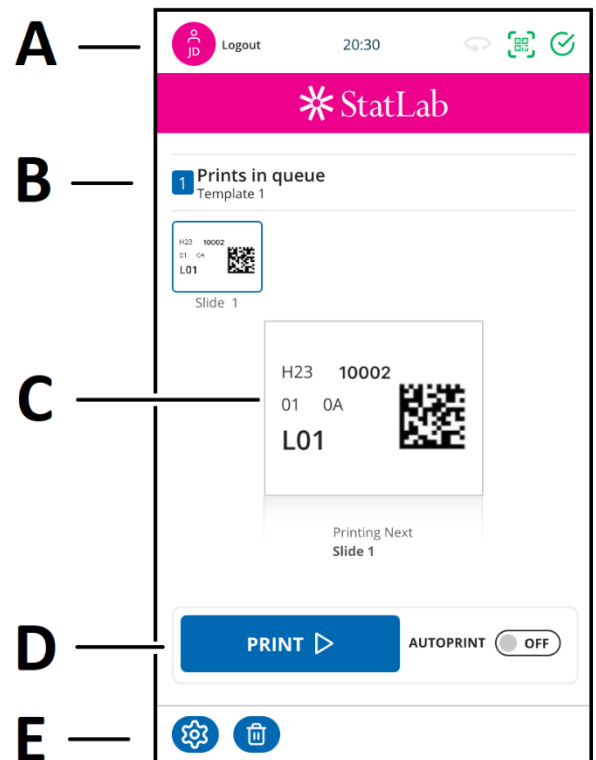
In der Vorlage werden die Daten angezeigt, mit denen der Objektträger bedruckt wird. Um die Beschriftung zu ändern, berühren Sie das Vorlagen-Feld in der Mitte.

D. Taste BEDRUCKEN

Durch Drücken der Taste BEDRUCKEN starten Sie den Druckvorgang.

E. Leiste der Einstelloptionen

Die in dieser Leiste angezeigten Tasten ändern sich, je nachdem, welche Funktionen zur Verfügung stehen, sprich welche Abläufe aktiviert bzw. deaktiviert wurden. Durch

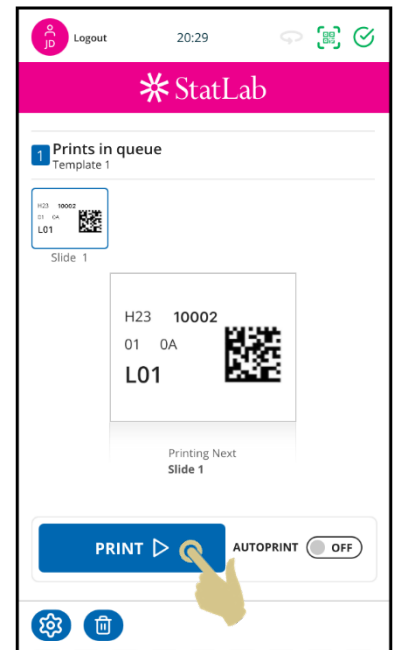


die Änderungen am Display und der Informationen werden automatisch bestimmte Tasten hinzugefügt bzw. gelöscht. Im Folgenden werden alle Tasten ausführlich erläutert. Hier folgt eine Erläuterung der meist genutzten Tasten:

Bedrucken von Objektträgern

Der Objektträgerdrucker S1 wurde entwickelt, um Objektträger auf Abruf zu bedrucken. Am Display wird die Beschriftung angezeigt, mit der der Objektträger bedruckt wird. Dieser Abschnitt behandelt das Bedrucken von Objektträgern unabhängig davon, wie und wo sie sich in der Druckerwarteschlange befinden.

Drücken Sie zum Bedrucken eines Objektträgers die Taste **BEDRUCKEN**.



Menü *EINSTELLUNGEN*



Taste EINSTELLUNGEN

Drücken Sie am Hauptbildschirm die Taste EINSTELLUNGEN, um das Menü der Einstellungen zu öffnen.



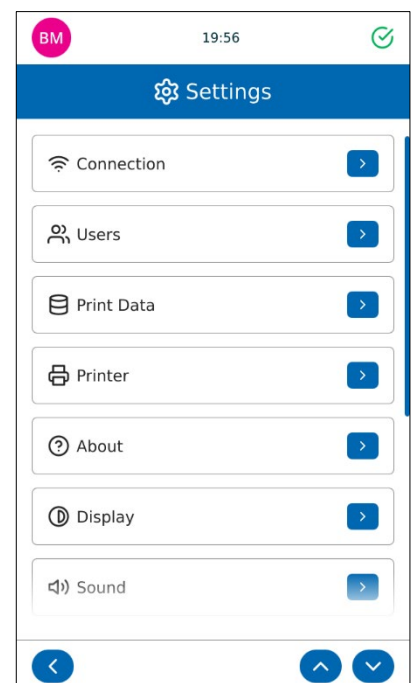
Zurück-Taste

Durch Drücken dieser Taste werden alle vorgenommenen Änderungen gespeichert und das vorherige Menü angezeigt.



Pfeiltasten nach oben/nach unten

Mit den Pfeiltasten nach oben/nach unten können Sie durch das Menü navigieren.

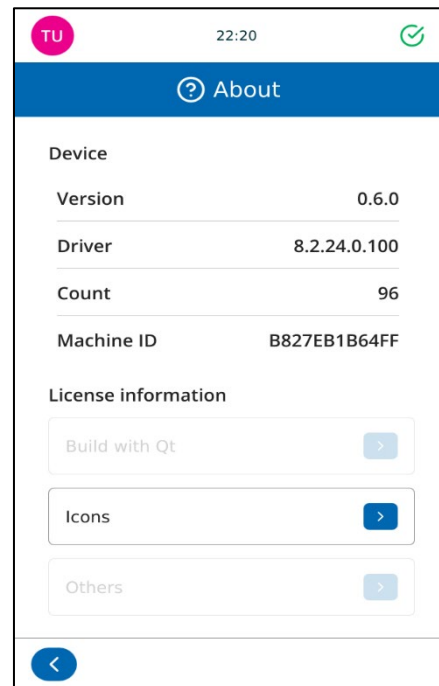


INFO-Menü

Dieses Menü gibt Auskunft über die Geräte-Software und allgemeine Informationen.

Anzeige folgender Elemente:

- Software-Version
- Firmware-Version (Treiber)
- Gesamtanzahl der bedruckten Objektträger
- ID der Maschine (MAC-Adresse)

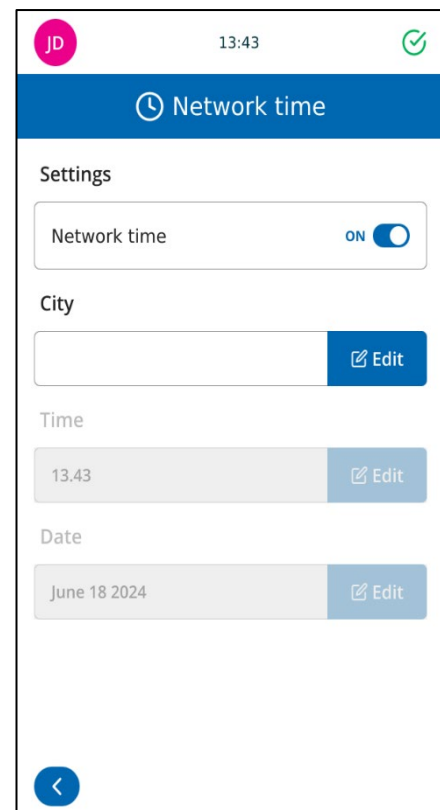


Menü NETZWERKZEIT

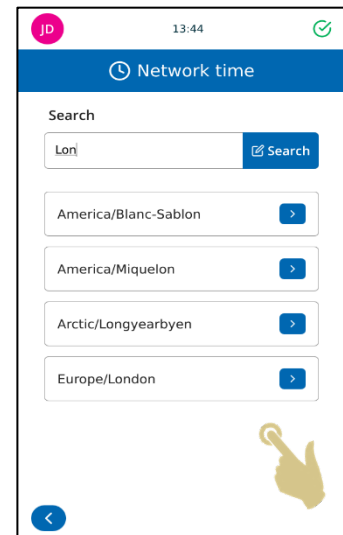
Ist der Drucker an ein Netzwerk angeschlossen, empfehlen wir, die Einstellung NETZWERKZEIT zu aktivieren. Hierdurch stellen Sie die Synchronisierung des Geräts mit den anderen Laborgeräten und -systemen sicher.

Aktivieren der Option Netzwerkzeit:

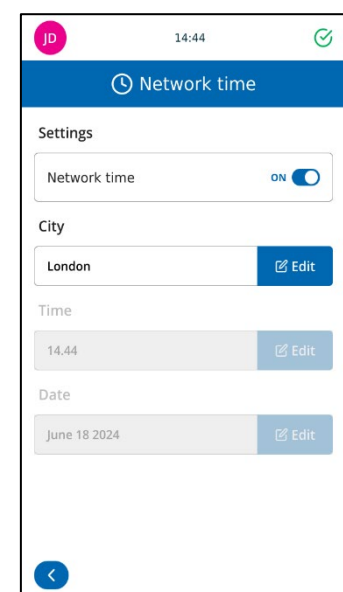
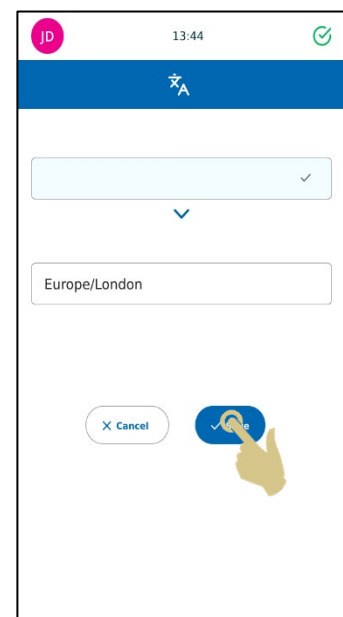
1. Streichen Sie neben der Einstellung Netzwerkzeit mit dem Finger über ON.
2. Drücken Sie die Taste EDITIEREN und geben Sie Ihre Stadt an.



3. Wählen Sie eine Stadt in Ihrer Zeitzone aus oder geben Sie eine Stadt in das Suchfeld ein und drücken Sie auf SUCHEN.
4. Drücken Sie die Taste neben der betreffenden Stadt.



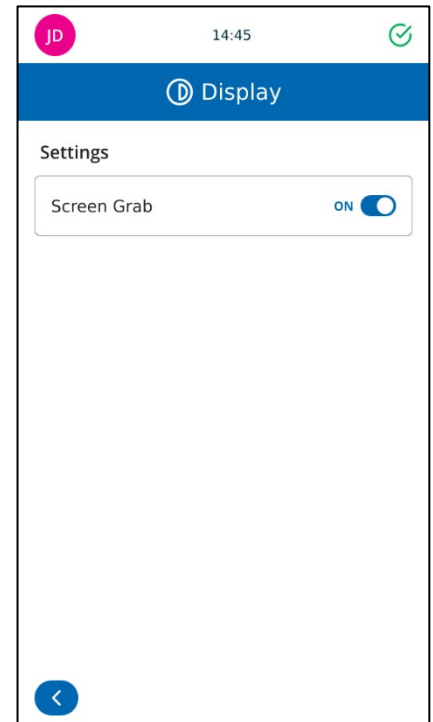
5. WENN ALLE INFORMATIONEN RICHTIG SIND, DRÜCKEN SIE DIE TASTE SPEICHERN.



Menü DISPLAY

Screenshot

Ist die Option SCREENSHOT aktiviert, können Sie durch Berühren des Bereichs, in dem die Uhrzeit angezeigt wird, den Screenshot auf einem USB-Stick speichern. Diese Funktion steht auf jeder Software-Menü-Seite zur Verfügung.



Menü SPRACHEN

Sprachen

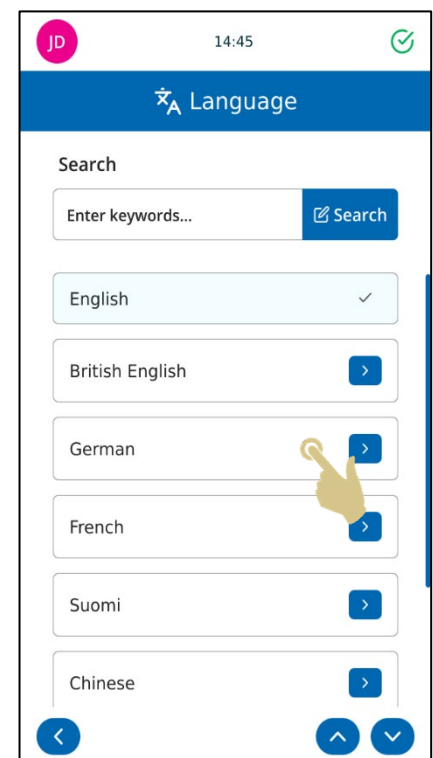
In diesem Menü können Sie eine andere Sprache wählen.

Bei allen ausgelieferten Geräten ist die Standardsprache Englisch.

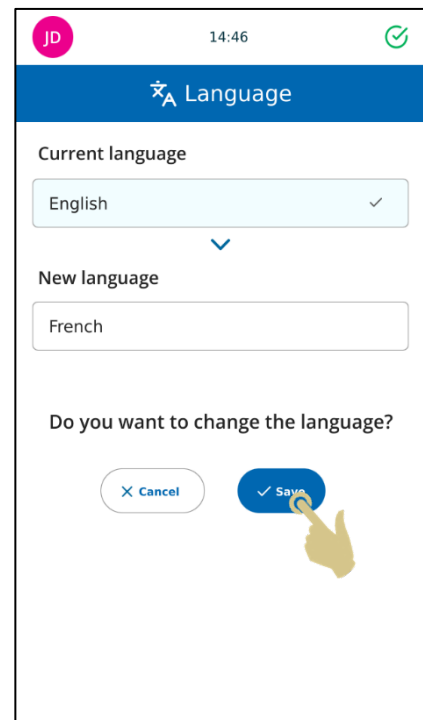
Wählen einer anderen Sprache:

1. DRÜCKEN SIE DIE TASTE EINSTELLUNGEN.
2. DRÜCKEN SIE DIE TASTE SPRACHEN.

WÄHLEN SIE DIE GEWÜNSCHTE SPRACHE AUS.



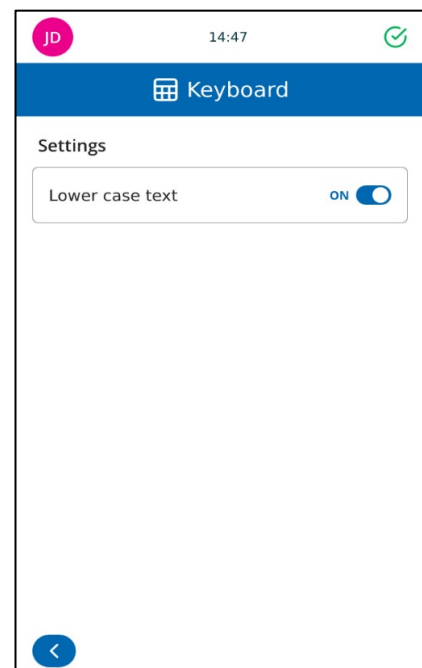
3. DRÜCKEN SIE DIE TASTE SPEICHERN.
4. HIERAUF WIRD DIE BENUTZERSCHNITTSTELLE IN DER NEUEN SPRACHE ANGEZEIGT.



Menü TASTATUR

Bei der Texteingabe über die Tastatur wird der erste Buchstabe groß geschrieben. Dann schaltet das System automatisch auf Kleinschrift um.

Durch Deaktivieren dieser Option bleibt die Großschrift bestehen.



Menü ANSCHLÜSSE

Die Netzwerkeinstellungen ermöglichen den Anschluss des Geräts an Netzwerke und Netzwerkdienste. Hinten am Gerät befindet sich eine RJ45-Buchse für dessen Anschluss an ein Netzwerk.

Stecken Sie hierzu bei ausgeschaltetem Gerät ein Standard-Netzwerkkabel in die RJ45-Buchse.

Schließen Sie das andere Kabelende an das lokale Netzwerk (LAN) an.

Schalten Sie das Gerät ein. Sobald das Gerät eingeschaltet und initialisiert ist, drücken Sie die Taste EINSTELLUNGEN und danach die Taste NETZWERK. Hierauf sollte am Display die IP-Adresse des Netzwerks zu sehen sein.

The screenshot shows the 'Connection' menu on a device. The top status bar displays 'TU' and '17:58'. The menu title is 'Connection'. Under the 'Network' section, there are two radio buttons: 'Automatic (DHCP)' (selected) and 'Manual'. Below this, there are input fields for 'IP Address' (192.168.1.31), 'Mask' (255.255.255.0), 'Gateway' (192.168.1.1), 'Port' (9100), and 'MAC Address' (B827EB1B64FF). At the bottom, there are two checkboxes: 'USB' and 'Activate Tracking Point'. A blue back arrow is on the left, and a 'SAVE' button is on the right.

This screenshot is identical to the one above, showing the 'Connection' menu with the same network settings. The only difference is the time in the status bar, which is '22:19'.

IP-Adresse

Drücken Sie für den Anschluss des Geräts an ein Netzwerk die Taste IP-Adresse und wählen Sie den IP-Typ:

AUTOMATISCH (DHCP) für eine vom Netzwerk zugewiesene IP-Adresse oder MANUELL für eine vom Anwender ausgewählte IP-Adresse.

Port

Für die Verbindung verwendeter Port

MAC-Adresse

Anzeige der MAC-Adresse des Geräts

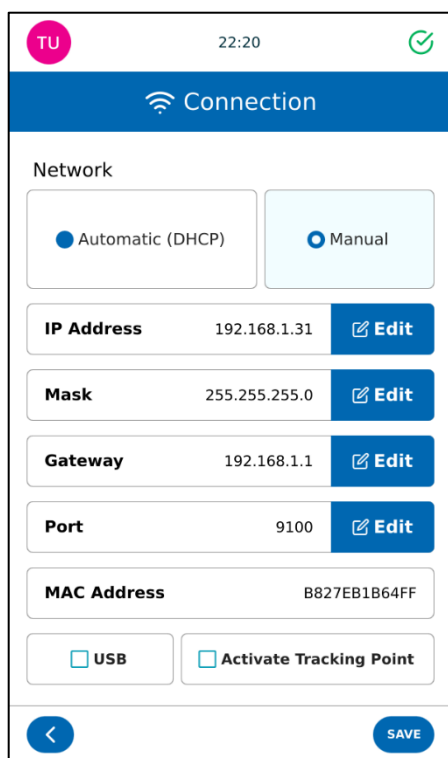
USB

USB-Anschluss für das Gerät

Tracking-Punkt aktivieren

Für den Anschluss an das Tracking-Programm PathSmart

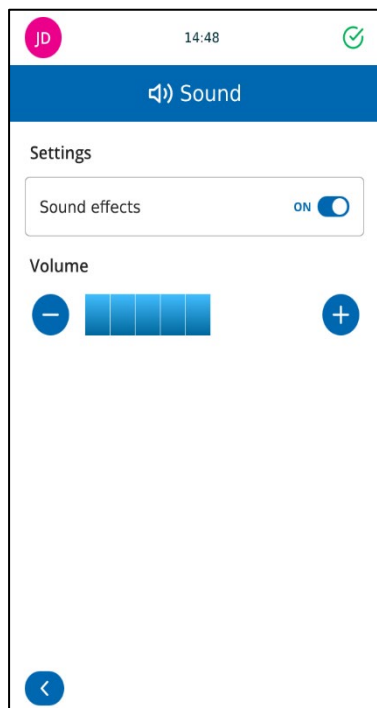
Einrichten einer festen IP-Adresse im Netzwerk-Menü:



1. DRÜCKEN SIE DIE TASTE MANUELL.

2. DRÜCKEN SIE NEBEN JEDER EINSTELLOPTION DIE TASTE EDITIEREN UND GEBEN SIE DIE RELEVANTEN INFORMATIONEN EIN.

Menü TON



Durch Deaktivieren der Soundeffekte können Sie den Ton ausschalten.

Mit den Tasten + und - können Sie die Lautstärke höher bzw. niedriger stellen. Drücken Sie nach der Einstellung die Zurück-Taste.

Druckerspezifikationen

Gerät	
Abmessungen (max.)	140 mm x 364 mm x 466 mm (B x T x H)
Gewicht	6,5 kg
Eingangsspannung	24 V DC
Strom	1,5 A
Druckauflösung	300 dpi
Druckgeschwindigkeit	3-5 Sek. im Schnitt (ganzflächiger Druck)
OT-Toleranzen	76,0 mm – 76,2 mm x 25,55 mm – 26,00 mm x 1,00 mm – 1,20 mm
Umgebungsbedingungen	Höhenlage bis zu 2.000 m Umgebungstemperatur 5°C bis 40°C Empfohlener Temperaturbereich: +15 °C bis +30 °C (+59 °F bis +86 °F) Der Betrieb des Geräts außerhalb des empfohlenen Bereichs kann zu Leistungsabfall führen
Lagerbedingungen	-25 °C bis +45 °C (-13 °F bis 113 °F) nur über kurzen Zeitraum
Relative Luftfeuchtigkeit	Max. 80% bis 31°C linear abfallend auf 50% bei 40°C
Verschmutzungsgrad	2
Überspannungskategorie	II

Verbrauchsmaterial und Zubehör

Bezeichnung	Art.-Nr.
Farbband	P21021-E
Netzteil	SP50008
Netzkabel - GB	SP50009
Netzkabel - EU	SP50010
Netzkabel - USA	SP50007
Netzkabel - China	SP50015
Netzkabel - Japan	SP50016
Druckkopf-Reinigungsset	P30001-E
Objektträger-Ausgabesystem PiSmart Pelican Beak (Halter + Magazin) - Kapazität: 72 Objektträger	JAG-1500-00A
Magazin PiSmart Pelican Beak - Kapazität: 72 Objektträger	JAG-1500-00B
Magazin Baby PiSmart Pelican Beak - Kapazität: 18 Objektträger	JAG-1501-00A

Anhang A

Empfohlene Objektträger-Modelle

Hersteller / Marke	Empfohlene Temperatur-Einstellung
StatLab KT1	8
StatLab KT3+	8
StatLab KT5+	8
StatLab Colorview	6
StatLab Colorview+	6
StatLab MCOMM	6
StatLab M8000	6

Anhang B

Formalitäten bzgl. der Rücksendung des Produkts

Teil 1 Dekontaminationsbescheinigung

Vor der Rücksendung ist das Gerät bzw. Geräteteil sorgfältig zu reinigen und diesem ggf. eine ausgefüllte Dekontaminationsbescheinigung beizulegen. Sollte das Gerät bzw. Geräteteil in ungereinigtem Zustand bei Pyramid Innovation Ltd. eintreffen oder als gesundheitsgefährdend angesehen werden, sendet Pyramid Innovation Ltd. das Gerät unrepariert an den Kunden auf dessen Kosten zurück.

Die Bescheinigung ist auf dem Postweg oder per Fax zu versenden und eine Kopie der Bescheinigung außen an der Verpackung anzubringen. Die Verpackungen werden erst geöffnet, wenn uns die erforderliche Dekontaminationsbescheinigung vorliegt.

Diese Bescheinigung MUSS vollständig vom Kunden (und NICHT von einem Vertriebshändler oder einem seiner Mitarbeiter) ausgefüllt werden.

Bei der Rücksendung eines Geräts oder Geräteteils an Pyramid Innovation Ltd. ist Folgendes zu beachten:

1. Sollte das Gerät bzw. Geräteteil potenziell krankheitserregenden oder radioaktiven Stoffen ausgesetzt worden oder mit diesen in Berührung gekommen sein, muss es unbedingt dekontaminiert werden.
2. Die Verfahren zur Dekontamination sind in den Europäischen Richtlinien für Gesundheit und Sicherheit festgelegt. Um möglichen Missverständnissen vorzubeugen, bitten wir Sie, allen an uns zurückgesendeten Geräten oder Teilen eine Bescheinigung mit folgender Erklärung beizufügen:

Hiermit bestätigen wir, dass das/die/der (Modell)
Serien-Nr.

- nicht mit krankheitserregenden, radioaktiven oder anderweitig gefährlichen Stoffen in Berührung gekommen und sorgfältig gereinigt worden ist;
BZW.
- (sofern es den oben genannten Stoffen ausgesetzt war) gemäß den anwendbaren Verfahren dekontaminiert und gereinigt wurde, nachdem es mit folgenden Stoffen in Berührung gekommen ist:

Wurde das Gerät in Zusammenhang mit Proben von bei Menschen oder Tieren bekannten übertragbaren spongiformen Enzephalopathien wie Creutzfeldt-Jakob-Krankheit, Träberkrankheit oder BSE (Rinderwahn) genutzt?

JA / NEIN

Falls ja, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst von Pyramid Innovation, bevor Sie weitere Maßnahmen ergreifen.

Unterschrift Funktion

Name (Druckbuchstaben)

Unternehmen oder Einrichtung

Anschrift

Teil 2 Checkliste für die Rücksendung von Geräten

Bitte nehmen Sie zur vorschriftsmäßigen Rücksendung Ihres Gerätes folgende Checkliste zu Hilfe.

Alle Reagenzien / Wachsrückstände wurden vom Gerät einschließlich der Prallflächen (sofern zutreffend) entfernt

☐
☐

Die Zubehöerteile sind gesichert / einzeln aufgelistet.....

Das Gerät verfügt über Transportsicherungen gemäß der Bedienungsanleitung (sofern zutreffend).....

☐

Das Gerät ist in der Originalverpackung verpackt JA / NEIN

Rücksende-Nr. Spediteur

Zu Händen von